

KlimaGesundheit

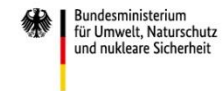
Aktiv für **Kitas**

Infoveranstaltung am 17. Mai
2022 in Kooperation mit dem
Netzwerk Gesunde Kita Berlin
Brandenburg

Durchgeführt von:

BildungsCent e.V.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Übersicht

- Kennenlernen
- Klimakrise und Gesundheit
Welche klimabedingten Faktoren wirken sich besonders stark auf die Gesundheit von Kindern aus?
- Konkrete Handlungsfelder und -möglichkeiten
Wie können insbesondere Kinder als Risikogruppe gut vor den Folgen geschützt werden?
- Materialvorstellung
Praxisheft, Poster und KitaKlimaKiste
- Reflexion und Feedback

Klimakrise und Gesundheit – ein wichtiges Thema für Erzieher*innen?!

„Grundsätzlich sind es die Kinder, die sehr leiden.
Sie sind besonders vulnerabel gegenüber Umwelteinflüssen. Die Klimakrise ruft eine Vielzahl von gesundheitsbedingten Risikofaktoren hervor.“

Dr. Julia Schoierer -
Wissenschaftlerin der AG globale Umweltmedizin an der Ludwig-
Maximilian Universität München

„Erzieher*innen haben Kontakt zu den besonders vulnerablen







Gruppen. Außerdem haben pädagogische Einrichtungen die Möglichkeit, schichtübergreifend alle Familien und somit deren Kinder zu erreichen. **Deshalb ist der Beruf der Erziehenden besonders wichtig.**“

Dr. Julia Schoierer

„Es ist auch deshalb eindeutig und klar, weil Kinder ihr Leben noch vor sich haben. Alles was sie heute betrifft, wird sie ihr Leben lang begleiten. **Wir haben es im Grunde genommen mit noch nicht ausgereiften Menschen zu tun.**“

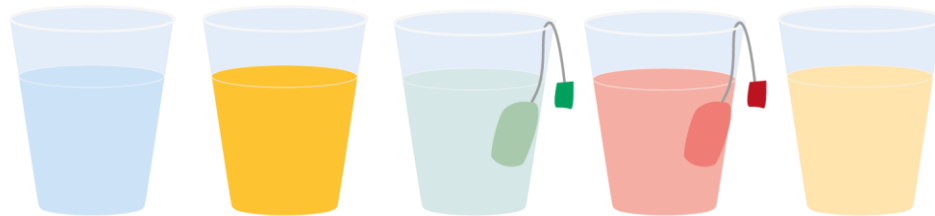
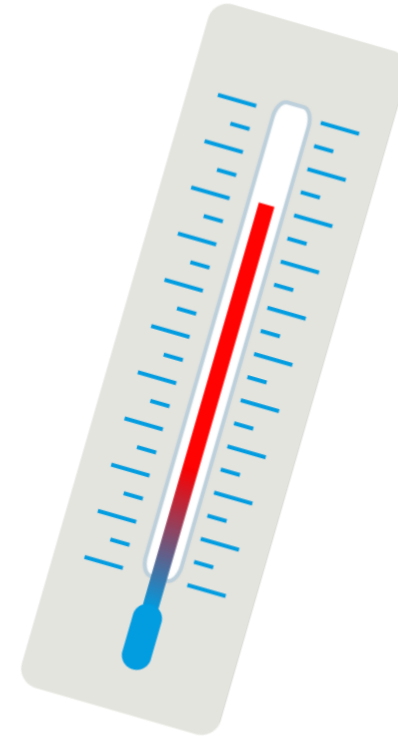
Dr. med. Thomas Lob-Corzilius - Kinder- und Jugendarzt i.R. mit den Fachgebieten Allergologie, Kinderpneumologie, Umweltmedizin

Welche klimabedingten Faktoren wirken sich besonders stark auf die Gesundheit von Kindern aus?

	Hitze(wellen)
	UV-Strahlung
	Luftschadstoffe
	Zunahme von Allergenen
	Insekten als Krankheitsüberträger
	Extremwetterereignisse

Gesundheitsrisiken von Hitzewellen

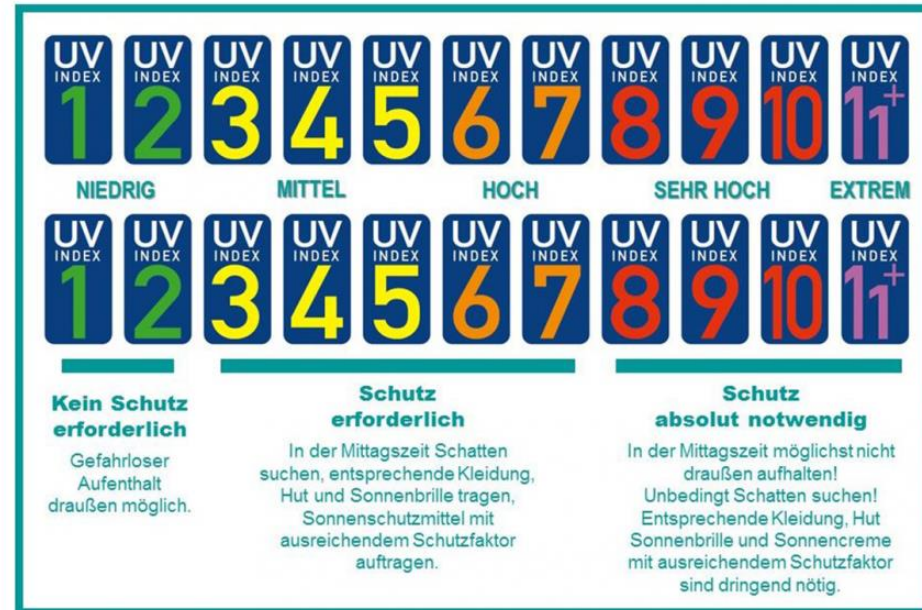
- Herz-Kreislaufprobleme
- Kopfschmerzen
- Erschöpfung
- Benommenheit
- Konzentrationsschwierigkeiten
- Schlafstörungen



Gesundheitsrisiken von UV-Strahlung

- Sonnenbrand
- Entzündungen / Schädigungen an den Augen
- Schwächung des Immunsystems
- Hautkrebs

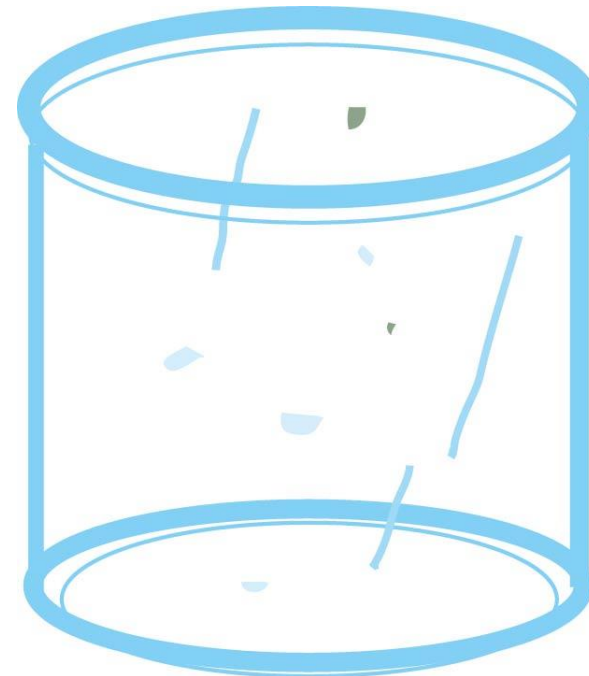
UV-Strahlung



<https://www.umweltbundesamt.de/bild/schaubild-uv-index>

Gesundheitsrisiken von Luftschadstoffen

- Reizerscheinungen der Augen
- Atemwegsbeschwerden (Husten)
- Kopfschmerzen
- Asthma
- Beeinträchtigung der Lungenfunktion/
Lungenerkrankungen



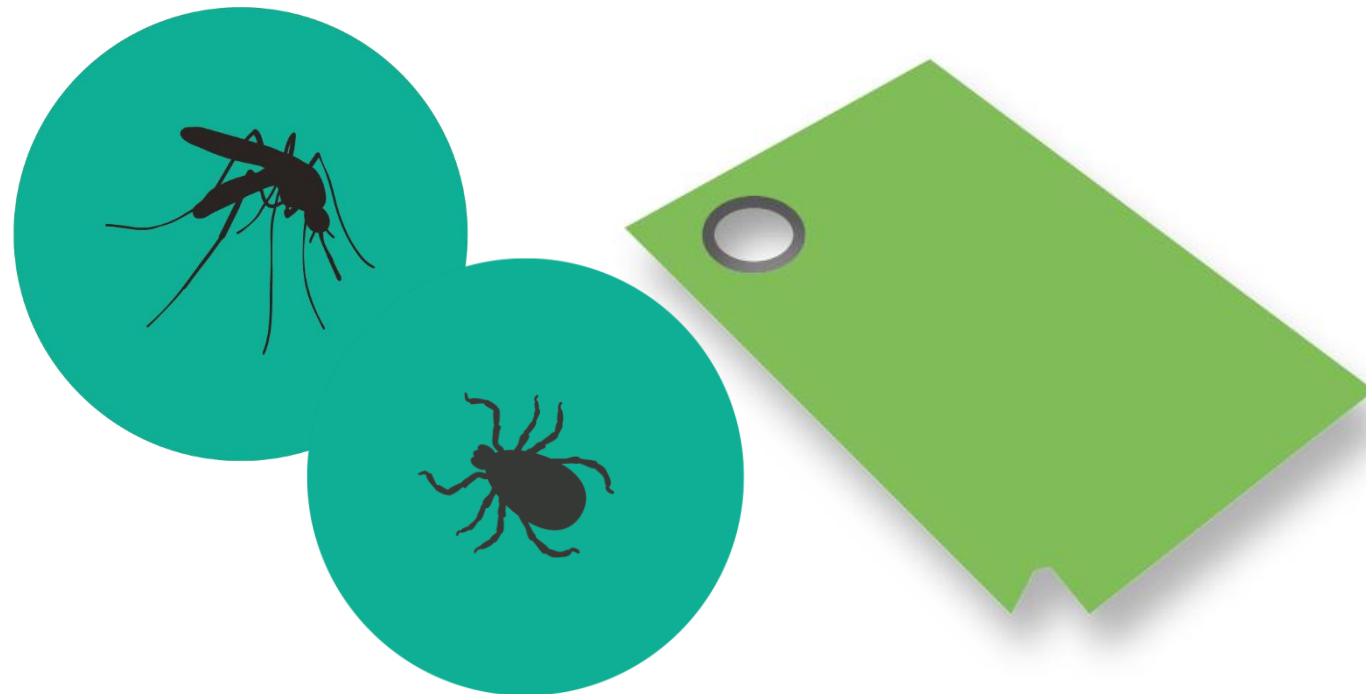
Zunahme von Allergenen:

- Juckende Augen und Kehle
- Allergiebedingtes Asthma
- Hitze in Verbindung mit Luftschadstoffen können zu einer gesteigerten allergenen Aggressivität der Pollen führen.



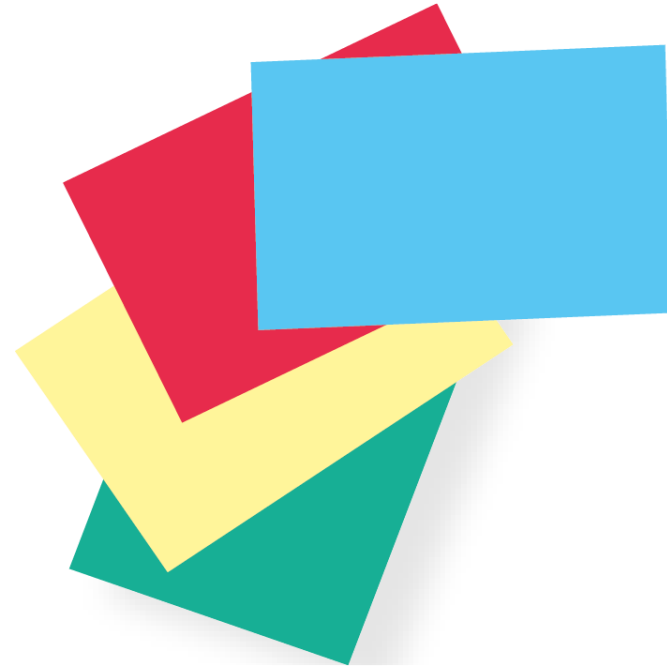
Gesundheitsrisiken durch Insekten & Schädlinge

- Infektionsrisiko für Menschen steigt
(z. B. Hantaviren, Dengue-Fieber)



Gesundheitsrisiken von Extremwetterereignissen

- körperlichen Verletzungen
- Traumatisierungen
- psychischen Erkrankungen nach Verlustsituation



Was kann ich tun?



In Zusammenarbeit mit **Wissenschaftler*innen und 15 Fachschulen für Sozialpädagogik** wurden verschiedene Materialien zum Thema Anpassung an die Folgen der Klimakrise mit dem Schwerpunkt Gesundheit von Kindern erstellt.

Im Zentrum stehen handlungsorientierte Ansätze zu den Themen:

Hitze

UV-Strahlung

Allergene

Luftschadstoffe

Extremwetter

Insekten und Zecken

Das Praxisheft

- Informationen und Fakten
- Interviews mit Expert*innen
- Projektideen
- Good-Practice-Beispiele
- Inspiration für die praktische Arbeit in Bildungseinrichtungen

[zum kostenfreien Download!](#)



Projektidee

Experiment – Wie funktioniert der Treibhauseffekt?

Mit einem kleinen Experiment lässt sich der Treibhauseffekt ganz einfach nachstellen.

Ihr braucht:

- 1 Glas
- 1 Stück Plastikfolie
- 1 Gummiband
- 2 kleine, gleich große Teller
- 2 gleich große Eiswürfel
- Sonnenlicht



Ein kleines Thermometer

ist gut für Experimente geeignet.
(Die KitaKlimaKiste, S. 46–49)



Die Broschüre KlimaWissen

bietet anschaulich aufbereitetes Wissen zur Klimakrise.
(Die KitaKlimaKiste, S. 46–49)

Ein Globus

kann helfen zu verdeutlichen, wie der Treibhauseffekt funktioniert.
(Die KitaKlimaKiste, S. 46–49)



Projektidee

Einen Baum pflanzen

Bäume sind großartig, sie binden nicht nur CO₂ aus der Luft und versorgen uns mit ausreichend Sauerstoff, sie sind auch Schattenspender.

Ihr braucht:

- 1 Baumsamen
- 2 Anzuchttöpfe
- 3 Anzuchterde
- 4 Sonne
- 5 Wasser
- 6 Einen geeigneten Platz

Baumsamen



werden zu Schattenspendern.
(Die KitaKlimaKiste, S.46–49)



Projektidee

Einen Regenschirm bauen

Wasser kann in Form von Regen, Schnee oder Hagel auf die Erde fallen. Die Menge an gefallenem Regen, Schnee oder Hagel heißt Niederschlag. Mit einem selbstgebastelten Regenschirm, auch Niederschlagsmesser genannt, kann beobachtet werden, wie viel Regen gefallen ist.

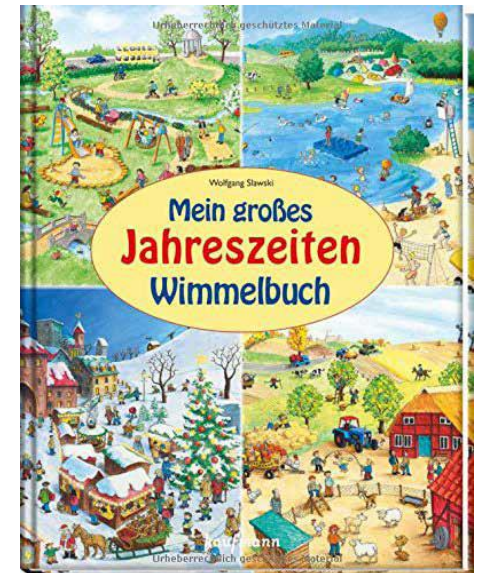
Ihr braucht:

- 1 große Plastikflasche
- 1 Messer oder Schere
- 1 Lineal
- Klebestreifen
- 1 Filzstift (wasserfest)
- 1 Holzstab

Ein Wimmelbuch Jahreszeiten

unterstützt dabei mit Kindern zu entdecken, was Wetter eigentlich ist.

(Die KitaKlimaKiste, S.46–49)



Klimakrise und Gesundheit – wie wir Kinder richtig schützen!

Die Klimakrise hat viele Auswirkungen – auch auf unsere Gesundheit. Besonders Kinder tragen ein erhöhtes Risiko. Ihre körperliche Entwicklung ist noch nicht abgeschlossen und ihr Organismus reagiert besonders sensibel auf Umwelteinflüsse. Außerdem haben Kinder wenig Erfahrung im Umgang mit Alltagssituationen. Sie sind deshalb auf die Fürsorge ihrer Betreuungspersonen angewiesen.

Hitze

So schütze ich vor Hitze

- Lockere, leichte Kleidung wählen
- Zwischendurch abkühlen
- Ausreichend trinken (Richtwert bei Kindern zwischen 1–7 Jahren ist ca. 1 Liter am Tag, bei Hitze oder Bewegung entsprechend mehr*)
- Eine wasserreiche Kost mit viel Gemüse und Obst ist ideal
- Fenster am Tag abdunkeln (z. B. mit Rollläden) und geschlossen halten
- In der Nacht lüften, wenn es Außen am kältesten ist

UV-Strahlung

So schütze ich vor UV-Strahlung

- Die intensive Mittagssonne meiden
- Schatten aufsuchen
- Mit langer, luftiger Kleidung, einer Sonnenbrille mit zertifiziertem UV-Schutz sowie einer Kopfbedeckung schützen
- Sonnencreme zusätzlich auftragen

Luftschadstoffe

So schütze ich vor Luftschadstoffen

- Stark befahrene Straßen meiden
- Räume zu verkehrsarmen Zeiten lüften

Allergene

So schütze ich vor Allergenen

- Beim Wechsel von Draußen nach Innen Hände, Gesicht und Arme waschen
- Zu möglichen Symptomen austauschen, um Allergien schnellstmöglich zu erkennen
- Pollenflug-Apps oder klassische Allergien...

Insekten und Zecken

So schütze ich vor Krankheitsüber

- Lange, helle Kleidung tragen und Hose in die Socken stecken
- Schmutzige, verschwitzte Kleidur Socken wechseln
- Nach Ausflügen oder anderen Akt im Grünen die Eltern bitten, ihre K auf Zecken zu untersuchen
- Zecken korrekt und schnellstmögli entfernen

Hitze

So schütze ich vor Hitze

- Lockere, leichte Kleidung wählen
- Zwischendurch abkühlen
- Ausreichend trinken (Richtwert bei Kindern zwischen 1–7 Jahren ist ca. 1 Liter am Tag, bei Hitze oder Bewegung entsprechend mehr*)
- Eine wasserreiche Kost mit viel Gemüse und Obst ist ideal
- Fenster am Tag abdunkeln (z. B. mit Rollläden) und geschlossen halten
- In der Nacht lüften, wenn es Außen am kältesten ist

* eine Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE)



KlimaGesundheit
Aktiv für Kitas

Mehr Infos finden Sie
KlimaGesundheit – Aktiv für
www.klimagesundheit.de

Das Poster

KlimaGesundheit
Aktiv für Kitas

Praxistipps für den Umgang mit den gesundheitlichen Folgen der Klimakrise für Kinder.

zur kostenfreien
Bestellung als
Printversion!

BildungsCent e.V.

Herzlichen Dank

euer Team von KlimaGesundheit

Unsere Kontaktdaten:

E-Mail: klimagesundheit@bildungscent.de

Website: <https://klimagesundheit.bildungscent.de/>